

**Prfbericht Nr. B – 2016 – 192 – 1893**

12.12.2016

Seite 1 von 2

## **Bestimmung der Wasserdurchlssigkeit einer Pflasterdecke**

**Auftraggeber:** Hans Fuchs  
Betonwerk Altenburg GmbH & Co. KG  
Industriestrae 1  
04603 Windischleuba

**Auftrag:** Bestimmung der Wasserdurchlssigkeit einer Pflasterdecke gemf FGSV-Merkblatt fr Versickerungsfhige Verkehrsflchen (M VV) Ausgabe 2013, Abschnitt 8.2 (Schnelltest).

**Prfgegenstand:** Virngrund Rasenfugenpflaster grau 200x200x100 mm, Fuge 30 mm

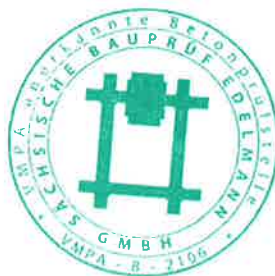


**Prüfung:** Die Prüfung erfolgte am 01.12.2016 an einer, vom Auftraggeber im Außenbereich erstellten Prüffläche.  
Die Bettung des Pflasters bestand als ca. 30 cm Frostschutz und 5 cm Verlegesplitt 2/5. Die Fugen waren mit Verlegesplitt 2/5 gefüllt.  
Zum Zeitpunkt der Prüfung herrschte regnerisches trübes Wetter mit einer Lufttemperatur von 5 °C. Die Prüffläche war überdacht, die Temperatur des Pflasters lag bei 3 °C.

		Messung 1	Messung 2	Messung 3
Abflusszeit	s	4	4	5
	im Mittel		5	
Anforderung an die Abflusszeit	s		< 360	
Versickerungsmenge	l/(s*ha)		> 270	

**Bewertung:** Gemäß FGSV-Merkblatt für Versickerungsfähige Verkehrsflächen (M VV) Ausgabe 2013, Tabelle 1 wird die Versickerungsfähigkeit der geprüften Schicht als **ausreichend** betrachtet (> 270 l/(s\*ha)).  
Der Infiltrationsbeiwert  $k_i$  ist >  $3 \cdot 10^{-5}$  m/s.

Chemnitz, den 12.12.2016




Dipl.-Ing.(FH) Enrico Thum  
Prüfbereichsleiter Beton